

MIT SICHERHEIT GUT ANKOMMEN

Ein sozial-kulturelles
Schiffsprojekt zu Flucht
und Migration

vom 28.07. bis 01.10.2017



Gelsenkirchen
Nordsternpark
25. August 2017

PROGRAMM

**18-22
Uhr**

*Unterhaltung
Mitmachaktionen
Kinderprogramm
Musik*

MIT SICHERHEIT GUT ANKOMMEN

Ein sozial-kulturelles Schiffsprojekt zu Flucht und Migration am 25.08.2017 im Nordsternpark, Gelsenkirchen

Ein Flüchtlingssschiff aus Nordafrika legt am Schiffsanleger Nordsternpark an. Auf dem Schiff befindet sich eine Kunstaktion des dänischen Künstlers Jens Galschiøt.

Das Boot kann betreten werden, die Bootsbesatzung steht für Fragen zur Verfügung und informiert über die Schiffe.



Foto: Jörg Möller/pixabay

Im Biergarten des Amphitheaters präsentieren zahlreiche Initiativen und Organisationen

- Informationen,
- Live Musik,
- Literarische Beiträge,
- Spiel- und Bastelaktionen.



Foto: Hilke Fromm/pixabay

**ANKUNFT
DES SCHIFFES:**
gegen 17 Uhr

PROGRAMM:
18 - 22 Uhr

ORT:
Amphitheater
Anleger Nordsternpark
Grothusstr. 201
45883 Gelsenkirchen

Teilnehmende Organisationen/Einrichtungen in Gelsenkirchen:

AWO, An-GE-kommen, Caritas, Der Ziegenmichel e.V., DGB-Haus der Jugend, E.F.A. (Engagierte Frauen für Flüchtlinge e.V.), Ehrenamtsagentur, Falken, Gekita/MoKi, Hand in Hand für Integration, Zuwanderung und Integration/KIGE der Stadt Gelsenkirchen, Pari/Sozial im Paritätischen, Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen, Spunk, Task Force Flüchtlingshilfe uvm

Den **Kern des Projekts** bildet die Reise von zwei Schiffen mit mehreren Stationen in Hafenstädten entlang der deutschen Nordseeküste und kreuz und quer durch Deutschland über Flüsse und Kanäle. Auf den Schiffen befinden sich 70 Kupferfiguren des dänischen Künstlers Jens Galschiøt.

Ziel dieses sozial-kulturellen Schiffsprojektes ist es, mit diesem „Hingucker“ und mit den begleitenden Veranstaltungen und Aktionen entlang der Route Gelegenheiten zu bieten, sich mit dem Thema Flucht und Migration auf eine andere Weise als gewohnt auseinander zu setzen.

Als Grundlage dafür dient die **Norderneyer Erklärung**. Hier werden Kernpositionen zum Thema Flucht und Migration formuliert, die sowohl grundsätzlicher Natur sind als sich auch insbesondere auf die Rolle der Kinder- und Jugendhilfe beziehen.

Durch dieses Projekt wird auf die Situation der Flüchtenden vor, während und nach der Flucht aufmerksam gemacht. Hier soll insbesondere der Fokus auf die Schwächeren, d.h. auf die Kinder, die Jugendlichen, die Frauen und auf die jungen Familien gerichtet werden.

Hilfsprojekte, Flüchtlingsinitiativen und Einrichtungen der Flüchtlingshilfe können sich der Öffentlichkeit präsentieren und ihre Arbeit diskutieren lassen. Das trägt zur Transparenz der Flüchtlingsarbeit und ihrer Ziele vor Ort bei.

Die Akteure selbst kommen bei diesem „Reiseprojekt“ auch überregional miteinander in Kontakt, Austausch und Netzwerkbildung werden gefördert. Durch die internationale Beteiligung kann verdeutlicht werden, dass das Thema Flucht und Asyl kein (oder zumindest nicht nur ein) nationales Problem ist und auf europäischer Ebene angegangen werden muss.

Partner und Unterstützer für das Projekt bundesweit sind unter anderem:



OUTLAW.die Stiftung

Feidikstraße 27

59065 Hamm

Tel. 02381 / 9870032

Fax 02381 / 9055789

info@outlaw-diesticfung.de

www.outlaw-diesticfung.de

socialmedia:

#msgan

#mitsicherheitgutankommen